

<https://warumnichtanders.at/blog/digitale-infrastruktur-die-strassen-der-zukunft/>

Digitale Infrastruktur – die Straßen der Zukunft

Der Begriff Infrastruktur umfasst traditionell Dinge wie Straßen, Häfen, Brücken, Krankenhäuser oder Wasser- und Stromversorgung. Dabei wird jedoch oft ein Bereich unerwähnt gelassen: die digitale Infrastruktur. Ihre Bedeutung nimmt rasant zu und sie wird bzw. ist schon jetzt in vielen Fällen unverzichtbar. Über die Zukunftstrends Online-Handel, Telemedizin, Smart Cities, Smart Homes und viele mehr, liest du hier.

Megatrend digitale Infrastruktur

Der digitale Wandel und eine immer stärker vernetzte Welt sind inzwischen allgemein akzeptierte Megatrends: Die Digitalisierung dringt in faktisch alle Bereiche vor und es finden sich immer neue Einsatzgebiete. Kurzum: Wir befinden uns im Zeitalter der Digitalisierung.

Zu den wichtigsten Anwendungsgebieten der digitalen Infrastruktur zählen unter anderem:



- Online-Handel und E-Commerce,
- Industrie 4.0 (darunter versteht man die Vernetzung von Maschinen und Produktionsanlagen sowie deren Automatisierung),
- Telemedizin und E-Health,
- Smart Cities (die Vernetzung von Städten und die Steuerung von Abfall-, Energieversorgung und Verkehr),
- Smart Homes (die Vernetzung von Haushaltsgeräten sowie die Steuerung von Heizung, Licht und Sicherheitssystemen über das Internet),
- E-Learning und
- autonomes Fahren.

Die Digitalisierung unseres Lebens erfordert eine umfangreiche digitale Infrastruktur. Diese umfasst alle technischen Komponenten, die für die Übertragung, Speicherung und Verarbeitung von Daten benötigt werden. Dazu gehören beispielsweise Mobilfunknetze, Glasfasernetze, Internet-Knoten, Server, Router,

Datencenter und vieles mehr. Der Aufbau der erforderlichen digitalen Infrastruktur hält allerdings oftmals nicht mit dem rasant wachsenden Bedarf Schritt. Es gibt auf vielen Gebieten schon digitale Anwendungen und Lösungen, die nur deshalb nicht eingesetzt werden (können), weil beispielsweise **Datennetze und Übertragungskapazitäten nicht ausreichen**. Ohne diese Engpässe könnten schon viel mehr neue Entwicklungen einem breiteren Publikum zugänglich gemacht werden.

Branchen mit Schlüsselfunktion für die digitale Infrastruktur

Unverzichtbar in der Technologie-Branche

Digitale Infrastruktur befindet sich in einem sehr **dynamischen Entwicklungsprozess**, in dem sowohl der **Umfang als auch das technologische Niveau in hohem Tempo wachsen**. Etliche Unternehmen haben Schlüsselrollen bei diesen Entwicklungen inne.

Herausforderung Gebäudesanierung



Auf dem Weg zu einer „grünen Zukunft“ spielt der Baubereich eine entscheidende Rolle, da **Gebäude weltweit für beinahe 40 % aller jährlichen CO₂-Emissionen verantwortlich sind**. Daher steht die **Steigerung der Energieeffizienz bestehender Gebäude** sowie die **Umstellung von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien** für Heizung und Klimatisierung ganz oben auf der Prioritätenliste.

Zu diesem Thema findest du viele aufschlussreiche Informationen in unserem Magazin „Nachhaltig Investieren“: [Nachhaltigkeit in der Bauwirtschaft](#).

Energiesicherheit wird immer drängender

Energiesicherheit ist ein Thema, das besonders in den letzten Jahren und im Zuge des Ukrainekrieges **stark an Bedeutung** gewonnen hat. Steigende Nachfrage nach Energie, höhere Energiepreise und Einschränkungen in der fossilen Brennstoffproduktion bzw. bei der Verfügbarkeit fossiler Energieträger bergen erhebliche Risiken. Immer mehr Menschen entscheiden sich für **alternative Methoden**, wie etwa die Nutzung von Solarstrom.

Digitale Infrastruktur in unseren Fonds

Unternehmen, die u. a. in die genannten Branchen investieren, sind sowohl im Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien vertreten als auch im Raiffeisen-NewInfrastructure-ESG-Aktien. Wir halten das Thema **digitale Infrastruktur angesichts seiner überragenden Bedeutung für den digitalen Wandel für so wichtig**, dass wir ihm in diesen Fonds einen festen Platz eingeräumt haben. Insbesondere Themengebiete wie Technologie, Energieeffizienz und Solarenergie sind beispielsweise in beiden Fonds präsent.

Zusätzliche Chancen, aber auch höhere Risiken

Die **digitale Infrastruktur ist also ein langfristig kräftig wachsender Bereich**. Er ist dynamischer als die herkömmliche Infrastrukturbranche, wodurch sich zusätzliche Chancen, aber natürlich auch zusätzliche Risiken ergeben. Während beispielsweise ein Kraftwerksbetreiber oder Straßenbau-Unternehmen relativ wenig Konkurrenz fürchten muss, wenn es sich einmal etabliert hat, sieht das bei Unternehmen im Mikrochipsektor, erneuerbaren Energien, Mobilfunk und ähnlichem schon ganz anders aus. **Umso wichtiger ist daher eine fortlaufende und sorgfältige Auswahl an Unternehmen bzw. Ländern, sowie die genaue Beobachtung des Marktes durch ein aktives Fondsmanagement.**

Du willst mehr über **Investments in Megatrends** wissen? Dann besuche uns auf [rcm.at](https://www.rcm.at)

Dies ist eine Marketingmitteilung der Raiffeisen Kapitalanlage GmbH, Mooslackengasse 12, 1190 Wien. Stand/Erstelldatum: Dezember 2023

Raiffeisen Capital Management steht für Raiffeisen Kapitalanlage GmbH oder kurz Raiffeisen KAG

Ein Investmentfonds ist kein Sparsbuch und unterliegt nicht der Einlagensicherung. Veranlagungen in Fonds sind mit höheren Risiken verbunden, bis hin zu Kapitalverlusten.

Die Fonds Raiffeisen-MegaTrends-ESG-Aktien und der Raiffeisen-NewInfrastructure-ESG-Aktien weisen eine erhöhte Volatilität auf, d. h. die Anteilswerte sind auch innerhalb kurzer Zeiträume großen Schwankungen nach oben und nach unten ausgesetzt, wobei auch Kapitalverluste nicht ausgeschlossen werden können.

Die veröffentlichten Prospekte bzw. die Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG sowie die Basisinformationsblätter der Fonds der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen unter www.rcm.at unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in deutscher Sprache (bei manchen Fonds die Basisinformationsblätter zusätzlich auch in englischer Sprache) bzw. im Fall des Vertriebs von Anteilen im Ausland unter www.rcm-international.com unter der Rubrik „Kurse & Dokumente“ in englischer (gegebenenfalls in deutscher) Sprache bzw. in ihrer Landessprache zur Verfügung. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte steht in deutscher und englischer Sprache unter folgendem Link: <https://www.rcm.at/corporategovernance> zur Verfügung. Beachten Sie, dass die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. die Vorkehrungen für den Vertrieb der Fondsanteilscheine außerhalb des Fondsdomizillandes Österreich aufheben kann.

Bildquelle: shutterstock.com, istock.com.